

13. Turnier nach der Europameisterschaft

Black Dranzers Rückkehr

Von Stoneage

Kapitel 19: Ein hitziges Gefecht

Die Dunkelheit bemächtigte sich der Arena sowie den Bladern. Noch nicht einmal seine eigene Hand konnte der Bladebreaker vor seinen Augen erkennen.

„*In meiner Falle?*“ überdachte Max noch einmal die Worte seines Gegners.. „Noch hast du mich nicht geschlagen“, der Blonde schloss seine Augen. Er versuchte sich ganz auf den Klang der beiden Blades zu konzentrieren. Langsam fand Max die Position des Anderen heraus.

Doch es war zu spät. Der andere Blade düste blitzschnell auf ihn zu. Draciel hatte keine Chance mehr ihm auszuweichen und wurde gnadenlos aus der Arena gefeuert. Der junge Amerikaner sank zu Boden. Er griff nach Draciel und schaute ihn sich erschrocken an. Kleine Risse zierten sein Blade und Max begriff dass er seinen Gegner eindeutig unterschätzt hatte.

„Oh, das ging aber schnell.“, erstaunt sah Jazzman auf die Arena, in der sich nur noch ein Blade drehte. Die Dunkelheit war gleich nach dem letzten Angriff verschwunden. „Der Sieger steht fest. Maik von den Myste-Boys hat es geschafft den ersten Sieg für sein Team zu ergattern. Doch noch ist nichts entschieden. Teams wählt eure nächsten Spieler, in 5 Minuten beginnt der zweite Kampf.“

„Chef was war das? Wie konnte Max nur verlieren?“, löcherte Tyson, sofort nach Ende des Kampfes, Kenny. „Ich weiß es nicht, aber es muss etwas mit seiner Attacke „Black Arrow“ zu tun haben“, antwortete er dem Mützenträger und verglich mit Dizzy weiter die Daten des Kampfes. Auf einmal hielt Kenny in seiner Bewegung inne, „Ich hab es!“ Alle Augen, selbst die von Max der wieder bei ihnen war, hingen nun auf dem Jungen und seinem Laptop. „Leider haben wir keinerlei Daten über die Myste-Boys aber durch die Aufnahme von Maxs Kampf ist es Dizzy gelungen den Grund für die schwarze Rauchwolke erkennbar zu machen. Seht euch das mal an!“, erklärte der Chef und drehte dann seinen Laptop herum. Auf diesem sah man nun die letzten Szenen des Spieles und noch etwas anderes. Inmitten der Wolke schwebte ein Bitbeast. Durch die Dunkelheit und seiner eigenen Färbung, war es dem Blader nicht möglich gewesen es zu erkennen. „Das ist doch...“, schnaubte Tyson auf, dessen Satz von Ray beendet wurde „...hinterlistig.“

„Ein Bitbeast also, wenn ich das vorher gewusst hätte, wenn ich es nur gesehen hätte dann wäre ich noch im Spiel und Draciel hätte es ganz sicher besiegt. Es tut mir leid, ich habe ihn einfach unterschätzt und nun stehen wir mit dem Rücken an der Wand.“,

Max verbeugte sich leicht, wobei er mit seiner Hand fest den Blade umklammerte. „Mach dir keinen Kopf Max, jetzt wo wir ihren Trick kennen machen wir sie fertig!“, erklärte Tyson und schlug seinem Freund aufmunternd auf die Schulter. „Okay“, kam es etwas Kleinlaut von dem Amerikaner zurück bevor er sich auf die Bank setzte.

„Ich wünschte ich hätte auch deinen Optimismus Tyson. Nur weil wir jetzt wissen weshalb Maik gewonnen hat heißt das noch lange nicht dass seine Teamkameraden die gleiche Strategie verfolgen.“, griff Kenny wieder in das Gespräch ein und machte den Bladebreakers den Ernst ihrer Lage klar. Sie hatten keine Ahnung wie ihre Gegner kämpften, noch wie stark sie wirklich waren.

Stumm erhob sich nun Kai und machte sich auf den Weg zum Tableau, als sich ihm Ray in den Weg stellte. „Was hast du vor?“, fragte ihn der Ex White Tiger ernst. „Bladen!“, gab ihm der Russe nur trocken zur Antwort. „Auf keinen Fall! Ich Zweifel nicht daran das du es nicht schaffen würdest aber auch wenn du es nicht zugeben willst, du hast immer noch Probleme mit deinen Wunden die dir diese Schläger zugefügt haben. Also ruh dich nur noch heute aus und lass mich das machen.“. Immer noch stand Ray vor dem Grauhaarigen und würde kein „Nein“ akzeptieren. Kai blieb keine andere Wahl, er musste sich geschlagen geben und drehte sich somit, ohne ein weiteres Wort, um, lief zurück zu der Ersatzbank. Der Japaner hingegen sah nun zum Tableau, entdeckte dort den nächsten Gegner und machte sich auf den Weg zu seinem Match.

„3.2.1. Let it Rip“ erklang der Countdown zum nächsten Kampf. Die beiden Blades schossen in die Arena und trafen zusammen, noch bevor sie den Boden überhaupt berührten. Die beiden Blader schienen Gleichstark zu sein. Ihre Blades drifteten zum Rand ab und nahmen erneut Schwung auf, um sich auf ihren Gegner zu stürzen.

Bei dem Aufprall entstand eine Druckwelle die sowohl Ray als auch Marik nach hinten drückte.

Schützend hielt sich der Ex White Tiger seinen Arm vor das Gesicht und als er ihn wieder herunter nahm erkannte er Drigger, der von einem gleißenden Licht umhüllt wurde. Die Intensität der Helligkeit stieg immer weiter an und breitete sich über das ganze Tableau aus. Es blendete Ray und er konnte kaum noch die Augen offen halten. Erst tiefste Dunkelheit und jetzt grelles Licht, Marik verfolgte die gleiche Taktik wie sein Teamkollege, nur das er das Licht als Tarnung gewählt hatte. Doch ein zweites Mal sollte dieser Trick nicht funktionieren. Der Japaner wusste sofort was geschah und rief jetzt Drigger aus seinem Blade. Der mächtige Tiger erschien über dem Blade von Ray und setzte zum Angriff an, jedoch blendete auch ihn das Licht, weshalb sein Angriff danebenging. Der Blade von Marik nutzte sofort seine Chance und attackierte nun Rays Blade. Er beförderte es hoch in die Luft und somit aus dem Tableau, zumindest glaubte dies Marik.

Drigger war nach oben geschleudert wurden, doch noch lange nicht aus dem Rennen. Von hier oben erkannte er einen roten Punkt in mitten der Helligkeit. Es handelte sich um das Bitbeast von Marik. Ein schneeweißer Fuchs der sich in dem Licht versteckt hielt. Seine rubinroten Augen verrieten ihn allerdings und auch Ray erkannte nun seine Chance. „Drigger, Tiger Claw Attack“, befahl er seinem Bitbeast und Drigger stürzte von oben auf seinen Gegner herab. Er fuhr seine Klauen aus und traf Frontal auf den Fuchs.

Das Licht zog sich wieder in den Blade von Marik zurück, das nun regungslos auf dem Boden der Arena lag. Ray hatte es geschafft den Kampf für sich zu entscheiden und somit waren die Bladebreakers wieder gleichauf mit ihren Gegnern den Myster-Boys.

„Yeah, super Ray! Du hast es diesem Typ voll gezeigt, aber ich wusste gleich dass er keine Chance gegen dich hat.“, schrie Tyson vor Begeisterung auf und rannte zu seinem Freund. Die Beiden schlugen die Hände aufeinander und liefen zusammen zurück zu den Anderen.

„Ok Tyson jetzt hängt alles von dir ab, zeig ihnen was du drauf hast“, verlangte der ex White Tiger von dem Mützenträger und sah dann zu Kenny der sich räusperte. „Dizzy hat da etwas gefunden was dich vielleicht interessieren könnte.“, sprach der Brillenträger und überließ nun Dizzy das Wort. „Dein Gegner wird Sonji, der Feuerteufel, genannt. Ich habe in der Datenbank einen Artikel über ihn gefunden und er wird dir nicht gefallen. Sonji hatte vor zwei Jahren an einem Regionaltournament teilgenommen und gewonnen aber sein Sieg konnte nicht gefeiert werden, da das Stadion niederbrannte, durch die Folgen des Matches. Sein Bitbeast Flameschadow hat im wahrsten Sinne des Wortes ein hitziges Gemüt, du könntest dir an ihm die Finger verbrennen Tyson.“, Dizzy beendete ihre Ansprache und jeder wusste nun wie gefährlich Sonji war, außer Tyson der seinem Ruf treu blieb. „Feuer hin oder her, dieser Sonji soll sich nur Warm anziehen, dem verpass ich eine volle Breitseite meines Dragoon“, protzte er und schritt dann unerschrocken auf das Tableau zu.

„Ob er sich da den Mund nicht zu voll nimmt?“, erklang es von Dizzy äußerst sarkastisch, doch Kenny verstand sie zu zähmen. „Dizzy, mal nicht den Teufel an die Wand, wir müssen Tyson und Dragoon einfach vertrauen.“

„Willkommen zurück zur dritten Runde der ersten Begegnung im Block A, die amtierenden Weltmeister, die Bladebreakers gegen die mysteriösen Myster-Boys. Beide Teams konnten je einen Sieg verbuchen, doch welcher von Beiden wird es eine Runde weiter schaffen? Wird es Tyson gelingen seinen Titel zu verteidigen? Lassen wir uns überraschen.“, erklärte Brad Best den Zuhörern sowie Zuschauern und sah gespannt hinab in die Arena, in der sich nun die Blades der beiden Blader befanden.

Tyson hatte einen schlechten Start erwischt, sein Dragoon eierte förmlich durch die Arena, zwischen den Grabsteinen hindurch. Der unebene Untergrund machte ihm stark zu schaffen, doch sein Gegner schien damit keine Probleme zu haben.

„Oh Nein, das hab ich ja total vergessen.“, schrie Kenny auf, als er das Schauspiel beobachtete. Sofort sahen die anderen Bladebreakers alarmiert auf ihn herab. „Was den?“, fragte Max ihn. „Ich habe Tysons Bladebasis erschwert um ihm mehr Power für die Angriffe zu geben aber bei der geringen Rotation und dem erdigen Boden arbeitet dieser Aspekt eher gegen ihn. Sein Blade bohrt sich förmlich in die Erde und verliert so unaufhörlich an Schwung.“, erklärte ihnen Kenny mit kleinen Schweißtropfen auf dem Gesicht.

„Tyson, du musst da sofort raus, sonst wird das Dragoon nicht mehr lange durchhalten.“, rief Ray seinem Teamkollegen zu und hoffte das dieser verstand.

„Hier raus? Wie denn?“, murmelte der Japaner fragend und musste zusehen wie Sonji seinen Blade immer wieder attackierte.

Tyson musste einen Weg finden und da sah er es.

„Los Dragoon, hoch mit dir!“, rief er seinem Blade zu und schickte es gegen einen künstlichen Miniaturbaum.

Dragoon setzte seine Energie ein um den Stamm zu erklimmen und sich von ihm aus in die Luft zu katapultieren.

„Jetzt hab ich dich! Dragoon, Storm Attack“, rief der Mützenträger und sein Bitbeast erschien aus dem Blade. Um den mächtigen Drachen herum bildete sich ein gigantischer Luftwirbel mit dem er nun auf Sonjis Blade herab brauste.

Sein Gegner jedoch legte nur ein gehässiges Lächeln auf seine Lippen. „Perfekt, Feuer braucht Luft um zu existieren.“, sprach er leise und gefährlich bevor er sein Bitbeast hervor rief.

Flameshadow, ein Wiesel mit kräftigen Flammen um den Leib, erschien aus Sonjis Blade und stieß einen wütenden Schrei aus. Die Feuerstellen auf seinem Körper loderten Meterhoch. „Flamespirit Attack“

Flameshadow stieß einen regelrechten Feueratem gegen Dragoon, der sich immer noch im Sturzflug befand.

Der Luftwirbel um Dragoon verwandelte sich in ein Feuerinferno und verbrannte das Bitbeast stark.

„NEIN, Dragoon.“, rief Tyson, doch nicht nur sein Bitbeast Lid unter der enorm großen Hitze. Auch die Kleidung des Japaner fing an einigen Stellen Feuer.

„Das wars!“ zischte Sonji auf und wollte gerade sein Bitbeast zurückrufen als Dragoon erklang.

Sein Ruf war voller Energie, voller Wut und Kampfgeist. „So leicht besiegst du uns nicht!“, fasste Tyson das in Worte was Dragoon ausdrücken wollte. Sie waren immer noch im Spiel und der mächtige Drache immer noch auf Kollisionskurs.

Flameshadow wurde von dem Flammeninferno und dem wütenden Dragoon getroffen. Eine markerschütternde Druckwelle brach durch den Saal.

„Das...das.... Beide Blades sind außerhalb des Tableau und keiner von Beiden dreht sich mehr. Wir haben ein Unentschieden“, berichtete Jazz, der sich als erster ein Bild machen konnte. „Das bedeutet einen weiteren Kampf. Jedes Team stellt einen letzten Blader auf. Der Kampf beginnt in 10 Minuten, wenn alle Brände gelöscht wurden.“

Nicht nur die Bitbeast und Blades hatten bei der ganzen Aktion Flammen gefangen, auch die Arena selbst brannte.

Max war als erster bei Tyson angelangt und klopfte hastig die Flammen, an dessen Sachen aus. „Man, das war vielleicht knapp.“, beschrieb er dabei das Match knapp.

„Ja, aber wer soll jetzt das letzte Match austragen?“, fragte Kai sofort, als er sich den Beiden ebenfalls näherte. Er brannte regelrecht auf diesen Kampf, doch er wusste dass Ray es ihm nicht gestatten würde. „Dragoon ist schwer beschädigt, er kann unmöglich in der letzten Runde antreten“, erklärte Kenny, der Tysons Blade in den Händen hielt. Der Angriffsring war rund herum geschmolzen.

„Ich mach das. Ich werde meine Niederlage wieder wett machen.“, Max sprach ernst und in seinen Augen blitzte die Kampfeslust auf. „Draciel dürfte bei diesem Kampf gute Chancen haben. Die Myste-Boys werden sicher wieder Sonji ins Rennen schicken und Draciel sollte den Flammen standhalten können.“, Kenny unterstützte den Amerikaner mit seinen Worten.

„Okay Max, gib dein Bestes und zeig es ihm.“, meinte Tyson.

„Anscheinend soll Max den Sieg nun nach Hause bringen. Wird er seine Niederlage wiederholen oder wird er Sonii das Wasser reichen können?“, sprach Brad Best aufgeregt in das Mikro. „Ich weiß nicht Brad, aber mit Wasser sollte er den kleinen Feuerteufel löschen können. Also Max zauber uns etwas kühles Nass her. Meine Kehle

ist vor lauter Aufregung schon ganz trocken“, stimmte A.J. Topper ein.

Ein simples Ersatztableau wurde für den letzten Kampf aufgerichtet. Sonji beförderte sein Blade als erster hinein, dicht gefolgt von Max. Flameshadow ließ keine Zeit verstreichen und attackierte Draciel hart. Max jedoch stand wie ein Fels in der Brandung. Seine Abwehr schien undurchdringlich, eines seiner Markenzeichen.

Wütend knurrte Sonji darüber und rief sofort sein Bitbeast. Erneut erstrahlte das Wiesel und präsentierte sich der Menge.

„Flameride“, befahl sein Besitzer und das Wiesel formte sich zu einem riesigen Feuerball der auf das Blade von Max herab stieß.

„Okay Draciel jetzt!“, rief der Amerikaner und aus seinem Blade erschien Draciel. Das stolze Bitbeast streckte seine Arme von sich und stieß einen Schrei heraus, kurz bevor es sich nach vorne lehnte um den Angriff entgegen zu wirken. „Havy Viper Wall“, Max wusste worauf es ankam und brachte seine ganze Power zum Einsatz.

Dem Feuerball schwappte nun eine riesige Flutwelle entgegen und umhüllte ihn komplett. Ein Zischen und gewaltige Nebelschwaden waren das Ergebnis dieses Zusammenstoßes. Flameshadows Feuer war gelöscht und geschlagen zog es sich in seinen Blade zurück, der nach einer letzten Drehung liegen blieb.

Draciel hingegen kreiselte immer noch in der Arena und zog sich nun zurück in Maxs Hand.

„Wir haben einen Gewinner. Max hat Sonji und sein Bitbeast Flameshadow besiegt und zieht somit mit seinem Team in das Halbfinale ein.“, brüllte D.J. Jazzman in sein Mikrofon.

Niedergeschlagen verließen die Myster-Boys sofort den Saal ohne den Bladebreakers noch einen Blick zu schenken.

Tyson war der erste der seinen Freund beglückwünschte und ihn dafür ansprang. Freudig wuschelte er durch die Haare von Max, „Das war einfach super spitzen Klasse. Du hast diesem Feuerspucker echt gezeigt wo es langgeht.“

„Ja, klasse gemacht Max.“, stimmte auch Ray mit ein. „Ein Wunder das dein Draciel dieser Attacke noch stand halten konnte“, Kenny trat zwischen Ray und Max und nahm sich das Blade des Amerikaners. Es war schon beim ersten Kampf beschädigt wurden, doch in diesem Zustand war es der „HavyViperWall“ nicht gewachsen gewesen. Draciels Abwehrring war bei der letzten Attacke gebrochen und musste ausgewechselt werden.

„Gut gemacht“, sprach Kai während er an seinem Teammitgliedern vorbei lief, hinaus aus der Arena.

„Wo will der den hin?“, fragte Tyson etwas verwirrt und Kenny erklärte ihm dass die Blitzkrieg Boys gerade ihren Kampf in Block B haben müssten. „Was?! Das will ich auch sehen“, brach es aus dem Japaner heraus. Er ließ von Max ab und rannte hinter Kai her. Auch der Rest der Bladebreakers tat es ihm gleich. Jeder wollte sehen was die Blitzkrieg Boys drauf hatten.

Puh, das war das 19te Kapitel und das 20 lässt auch nicht mehr lange auf sich warten. Ich kann leider schlecht beurteilen ob sich mein Stil im Gegensatz zu den anderen 18 Kapiteln geändert hat aber ich hoffe es ist besser geworden. (Was so viel heißt wie, es sind keine 10000 Rechtschreibfehler mehr drinnen^^)

Ich hoffe das Kapitel hat euch gefallen, auch wenn ich nicht alles einzeln erklärt oder beschrieben habe aber ich glaube so habt ihr mehr Freiraum euch zum Beispiel die Nebencharaktere vorzustellen. Ich hätte vorher nicht geglaubt dass so ein Turnier-Beykampf so schwierig zu schreiben ist, hoffe es hat euch trotzdem gefallen^^

Über hilfreiche Kritik oder der gleichen, würde ich mich natürlich freuen, also dann bis zum nächsten Chapter eure Stoneage